

eBook Schnabelinas Kinder-Röckli



Das Kinderröckli ist ein leichter, schwingender Rock, der ganz schnell genäht ist und viel Bewegungsfreiheit garantiert. Man kann sich toll damit drehen. Er ist sehr luftig aus Jersey genäht, aber - aus Nicky genäht - auch für den Winter geeignet. Die Webware-Version hat etwas mehr Stand und wird mit einem Bündchen genäht.

1. Das Jerseyröckli

1.1 Wahl der richtigen Größe beim Jerseyröckli

Das Kinder-Röckli steht in den Größen 80-170 zur Verfügung. Die Rockgröße wählst Du nach der Körpergröße. Du kannst in der Tabelle die Bundweite nachsehen und schauen, ob Du denn Schnitt anpassen musst. Das Kinderröckli ist für die Taille gedacht. Alle Angaben in cm! Für größere/kleinere Bundweiten kann der Schnitt ganz leicht abgeändert werden (siehe unten). Bitte vor dem Nähen nachmessen.

Größe	Bundweite	Länge Gummiband
80	51	47,9
86	52	48,8
92	53	49,7
98	54	50,6
104	55	51,5
110	56	52,4
116	57	53,3
122	58	54,2
128	59	55,1
134	61	56,9
140	62,5	58,2
146	64	59,6
152	66	61,4
158	68	63,2
164	70	65
170	72	66,8

Des weiteren kannst Du in der Tabelle noch die Länge des benötigten Gummibandes für das Jerseyröckli ablesen. In den Maßen für das Gummiband ist die Nahtzugabe bereits enthalten. Die Breite des Gummibandes beträgt 3-3,5 cm. Sicherheitshalber solltest Du die Länge kontrollieren. Gummibänder sind oft sehr unterschiedlich im Zug, deshalb ist eine Angabe schwierig.

1.2 Material Jerseyröckli

Für den Rock benötigst Du Baumwolljersey/Interlock oder Viscosejersey. Dehnbarer Nicki/Frottee ist auch geeignet.

Du brauchst fürs Jerseyröckli:

ca. 60-120 cm Jersey

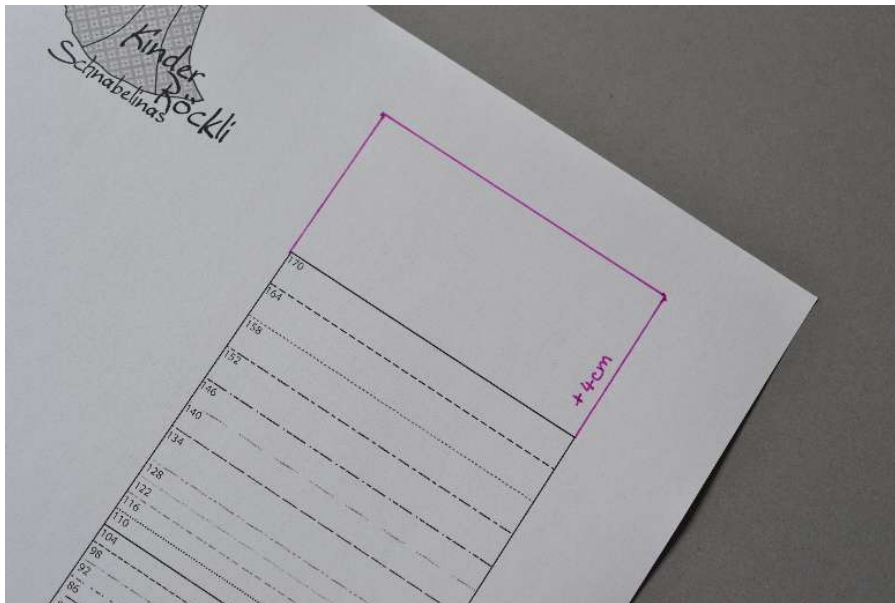
Gummiband 3- 3,5 cm breit (Länge: siehe Tabelle)

1.3 Die Bundweite anpassen beim Jerseyröckli

Je älter die Kinder sind, um so individueller werden die Figuren. Deshalb kann es ganz schnell sein, dass die angegebene Taillenweite nicht passt. Ebenso mögen manche Kinder das Röckli lieber auf der Hüfte tragen. Auch dafür muss die Bundweite etwas angepasst werden. Das geht ganz schnell und einfach. Zuerst musst Du messen, welche Bundweite Du benötigst. Dann sieh bitte in der Tabelle oben nach, für welche Bundweite die Kleidergröße gradiert wurde.

Beispiel: Du misst eine Bundweite von 80 cm für ein 170cm großes Kind. Der Schnitt ist für die Bundweite 72 cm gradiert, also fehlen Dir 8 cm (Differenz).

Zuerst musst Du den Bund um 8 cm verlängern. Da das Schnittteil im Bruch liegt, musst Du nur die Hälfte abtragen. Also 4 cm.



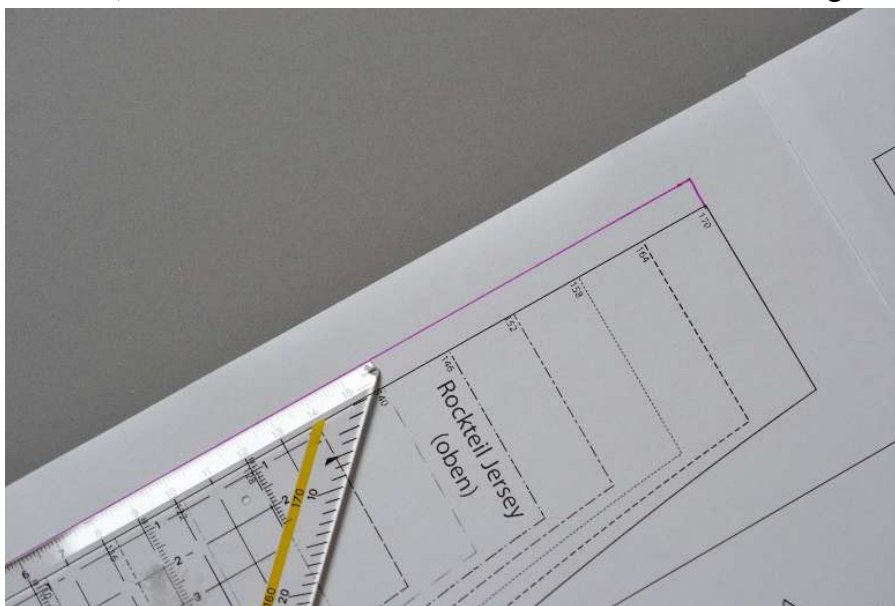
$$8 : 2 = 4$$

oder

$$\text{Differenz} : 2 =$$

Verlängerung des Bundes

Jetzt musst Du nur noch das Rockteil verbreitern. Dazu teilst Du die 8 cm Differenz durch 12 und erhältst 0,6666 cm. Die musst Du am Stoffbruch/Fadenlauf abtragen.



$$8 : 12 = 0,666$$

oder

$$\text{Differenz} : 12 =$$

Verbreiterung des Rockteils

Natürlich kann es auch sein, dass Du den Schnitt verschmälern musst.

1.4 Variationen Jerseyröckli

Statt des Bundes kannst Du auch ein Bündchen anbringen. Für die Maße kannst Du das Schnittteil vom Webwareröckli verwenden. Die Höhe des Bündchens kannst Du nach belieben variieren. Sie sollte jedoch nicht schmaler als 10 cm werden, da sonst das Röckli rutscht.

1.5 Saumvariationen Jerseyröckli

Du kannst statt des Rollsaums auch den Saum mit elastischem Schrägband einfassen oder unten eine dekorative Spitze anbringen.

2. Das Webwareröckli

Das Webwareröckli wird genau so wie das Jerseyröckli genäht. Nur wird statt des Bundes ein Bündchen oben angenäht und dafür auf das Gummiband verzichtet.

2.1 Wahl der richtigen Größe beim Webwareröckli

Im Gegensatz zum Jerseyröckli muss man für die richtige Passform nicht die Bundweite messen, sondern die **Hüftweite** (die stärkste Stelle waagerecht um Hüfte/Gesäß gemessen). Du kannst in der Tabelle nachlesen, für welche **Hüftweite** der Rock gradiert wurde. Die Bundweite ist identisch mit der Bundweite des Jerseyröckli.

Größe	Hüftweite	Bundweite
80	54+2	51
86	56+2	52
92	58+2	53
98	60+2	54
104	62+2	55
110	64+2	56
116	66+2	57
122	78+2	58
128	70+2	59
134	72+3	61
140	75+3	62,5
146	79+3	64
152	82+4	66
158	86+4	68
164	90+4	70
170	94+4	72

Für größere/kleinere **Hüftweiten** kann der Schnitt ganz leicht abgeändert werden (siehe unten). Bitte vor dem Nähen nachmessen.

In den Tabellenmaßen sind noch Bequemlichkeitszugaben eingerechnet (+), damit man den Rock auch problemlos anziehen kann.

2.2 Material Webwareröckli

Für den Rock benötigst Du Baumwollstoff (nicht dehnbar). Auch Cord oder leichter Jeans ohne Elasthan ist geeignet.

Du brauchst fürs Webwareröckli:

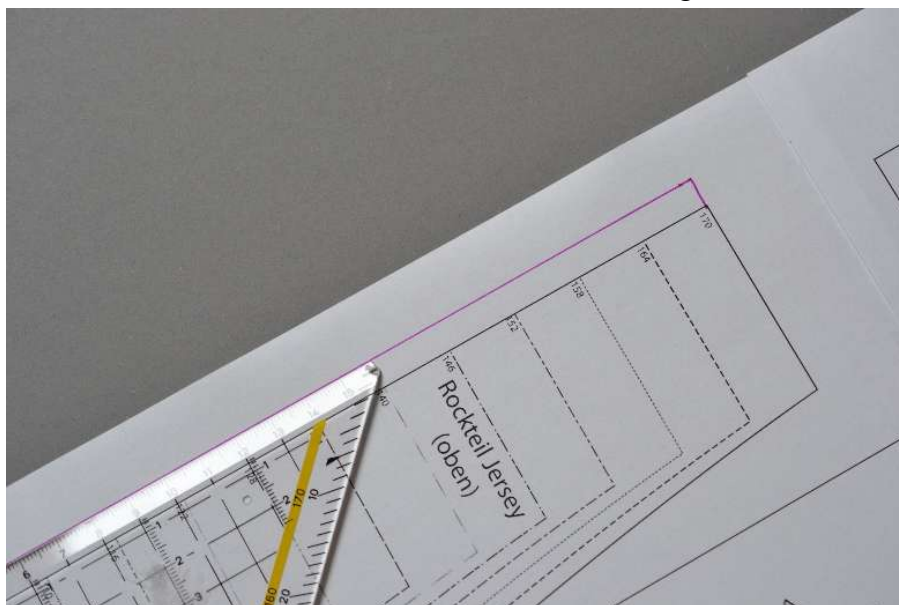
ca. 60-120 cm Baumwollstoff

ca. 15 cm Bündchenware

2.3 Die Hüftweite anpassen beim Webwareröckli

Je älter die Kinder sind, um so individueller werden die Figuren. Deshalb kann es ganz schnell sein, dass die angegebene Hüftweite nicht passt. Das anpassen geht ganz schnell und einfach. Zuerst musst Du messen, welche **Hüftweite** Du benötigst. Dann sieh bitte in der Tabelle oben nach, für welche Hüftweite die Kleidergröße gradiert wurde.

Beispiel: Du misst eine **Hüftweite** von 104 cm für ein 170cm großes Kind. Der Schnitt ist für die Hüftweite 98 cm gradiert, also fehlen Dir 6 cm (Differenz). Denk daran ggf. noch etwas Bequemlichkeitszugabe dazu zu rechnen, damit der Rock auch gut angezogen werden kann. Dazu musst Du das Rockteil verbreitern. Dazu teilst Du die 6 cm Differenz durch 12 und erhältst 0,5 cm. Die musst Du am Stoffbruch/Fadenlauf abtragen.



$6 : 12 = 0,5$
oder
Differenz : 12 =
Verbreiterung des Rockteils

Wenn Du eine Verbreiterung des Rockteils vorgenommen hast, musst Du wahrscheinlich auch die **Bundweite** neu berechnen. Dazu misst Du die **Bundweite** Deines Kindes und errechnest die Länge für das Bündchen wie folgt:

Die Bündchenlänge ermittelst Du, indem Du die Bundweite mit dem Faktor 0,7 multiplizierst und 1,5cm für die Nahtzugabe hinzufügst. Das Bündchen sollte mindestens 10 cm breit sein (Breite inklusive Nahtzugabe). Besser ist ein breiteres Bündchen, da der Rock sonst evtl. rutscht.

Natürlich kann es auch sein, dass Du den Schnitt verschmälern musst.

2.4 Saumvariationen Webwareröckli

Du kannst statt des Rollsaums auch den Saum mit Schrägband einfassen (Anleitungen dafür findest Du im Netz) oder unten eine dekorative Spitze anbringen. Natürlich kannst Du auch einen normalen Saum machen. Den Stoff ganz knapp umbügeln und feststeppen.

3.0 Die Rocklänge anpassen

Die Rocklänge des Schnittes variiert je nachdem, wie der Rock getragen wird. In der Taille getragen geht der Rock bis knapp zum Knie, in der Hüfte getragen bis übers Knie. Möchtest Du einen eher längeren Rock, kannst Du unten eine Saumzugabe zugeben. Möchtest Du einen kürzeren Rock, schneidest Du unten ohne Nahtzugabe zu. Möchtest Du einen Hüftrock, empfiehlt es sich den Rock eine Größe kleiner zuzuschneiden und ggf. die Bund- oder Hüftweite nach Anleitung anzupassen.

4. Nähanleitungen

Nähanleitung Jerseyröckli

01



Das Rockteil 6x im Stoffbruch zuschneiden. Dabei nicht die Nahtzugabe vergessen. Es empfiehlt sich eine Nahtzugabe von 0,7-1 cm!

02



Dazu noch den Bund 1x im Stoffbruch zuschneiden. Auch hier benötigst Du eine Nahtzugabe von 0,7-1 cm.

03



Zwei Rockteile rechts auf rechts übereinander legen und an einer Seite zusammennähen.

Bitte den ganzen Rock mit einem elastischen Stich oder der Overlock nähen. Geeignet sind:

- Overlockstich
- dreifacher Geradestich
- Trikotstich

04



Die Rockteile aufklappen und ein weiteres Rockteil rechts auf rechts auf die Kante legen und zusammennähen.

05



So sollte es jetzt aussehen. Die anderen drei Rockteile ebenso zusammennähen.

06



Beide Rockhälften rechts auf rechts aufeinander legen und die Seiten schließen.

07



So sollte Dein Rockteil jetzt aussehen. Jetzt kommt der Bund dran.

08



Den Bund einmal falten, die rechte Stoffseite liegt dabei innen. Die kurze offene Kante schließen, so dass ein Ring entsteht.

09



Den Ring einmal längs falten, so dass die rechte Stoffseite außen ist.

10



Mit einer Stecknadel die der Naht gegenüberliegende Seite markieren.

Anfängern empfehle ich sich zusätzlich noch den Bund zu vierteln und sich am Rock ebenfalls noch 2 Markierungen zu machen.

11



Den Bund über den auf rechts gedrehten Rock stülpen. Dabei zeigt die offene Seite des Bundes nach oben. Jetzt die Bundnaht auf eine Rocknaht stecken und die Bund-Stecknadel auf die gegenüberliegende Rocknaht stecken.

12



Den Bund komplett feststecken. Sollte der Rock dabei zu weit sein (das passiert sehr schnell, wenn man die Nahtzugabe nicht genau einhält), den Rock noch etwas enger nähen.

13



Den Bund mit einer elastischen Naht festnähen....

14



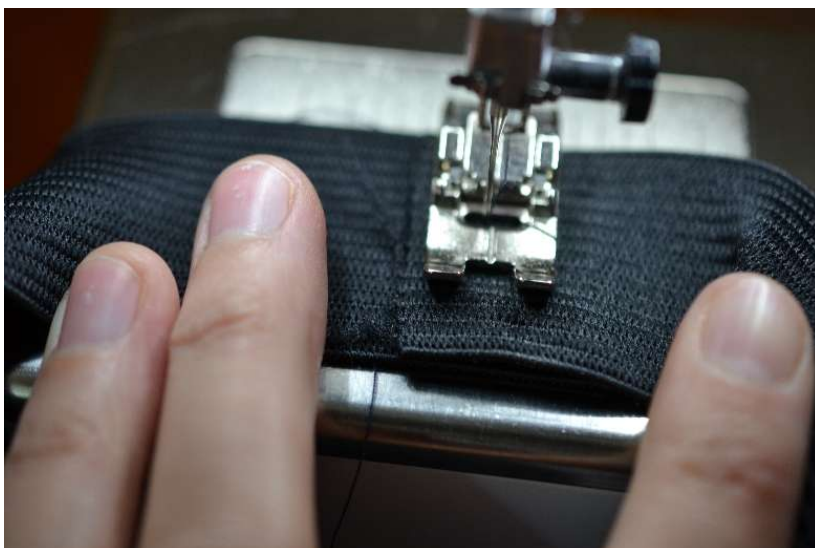
....dabei eine etwa 4 cm lange Öffnung lassen.

15



Das Gummiband durch die Öffnung ziehen.

16



Die Enden des Gummibandes übereinander legen. Dabei aufpassen, dass das Gummiband nicht verdreht ist.

17



Mit einem elastischen Stich zusammensteppen. Ich verwende hierfür gerne den Wabenstich und nähe mehrmals vor und zurück.



Du kannst aber auch ein Zickzack-Stich verwenden

18



Die Öffnung schließen. Dabei aufpassen, dass man das Gummiband nicht mitfasst.

19



Jetzt kommt der Saum dran. Bitte erst anprobieren und die Rocklänge kontrollieren und ggf. anpassen. Jetzt muss nur noch der Rollsaum gemacht werden. Die meisten Overlockmodelle haben eine Rollsaumfunktion. Wie genau die Fadenspannung geändert und die Maschine umgebaut werden muss, steht im Handbuch.

20



Man kann mit der Nähmaschine auch einen Rollsaum nähen. Allerdings ist es etwas mühsam. Man stellt dazu einen ganz engen Zickzack-Stich ein und näht damit an der Kante entlang, so dass die Nadel immer einmal im Stoff und einmal neben dem Stoff einsticht. Bei manchen Nähmaschinen funktioniert das aber leider nicht richtig, da der Jersey dann in die Maschine gezogen wird. In diesem Fall sollte man auf den Rollsaum verzichten. Stattdessen kann man den Stoff ganz schmal umklappen und mit einem elastischen (Zier)Stich feststeppen.

21



Fertig!

22



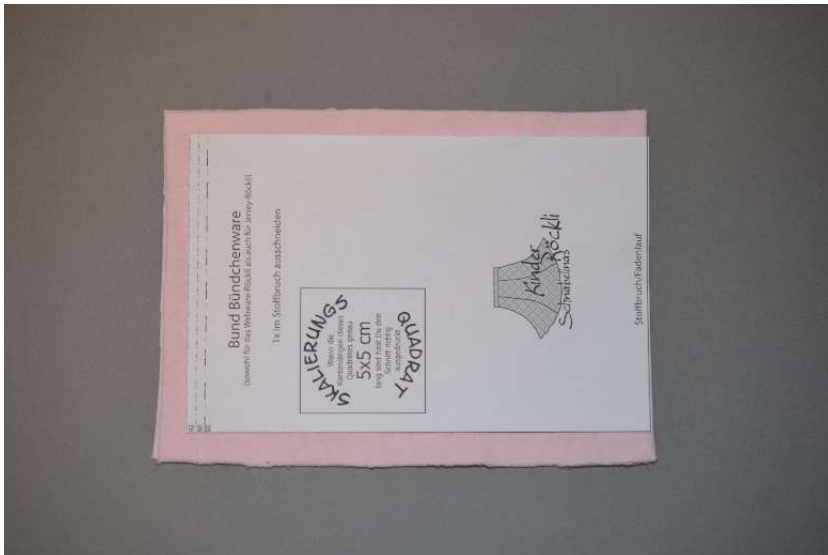
Anziehen und drehen!

23 Nähanleitung Webwareröckli



Das Rockteil 6x im Stoffbruch zuschneiden. Dabei nicht die Nahtzugabe vergessen. Es empfiehlt sich eine Nahtzugabe von 0,7-1 cm! Die Teile wie in Schritt 03-06 beschrieben zusammenfügen. Das Webwareröckli kann mit Geradestich genäht werden. Bitte die Nahtzugaben versäubern, damit sie nicht ausfransen.

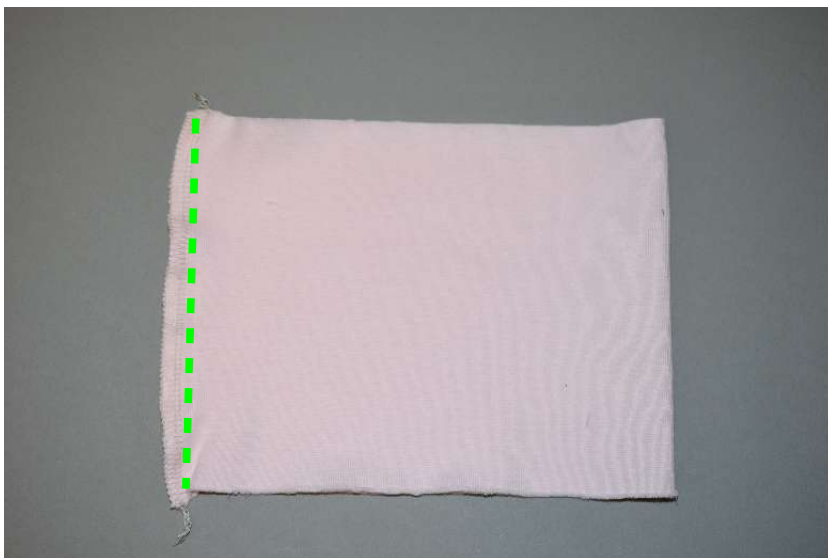
24



Dazu noch den Bund 1x im Stoffbruch aus Bündchenware zuschneiden. Auch hier benötigst Du eine Nahtzugabe von 0,7-1 cm.

Bitte kontrolliere noch einmal am Kind die Länge der Bündchenware, da diese oft sehr unterschiedlich in der Elastizität ist.

25



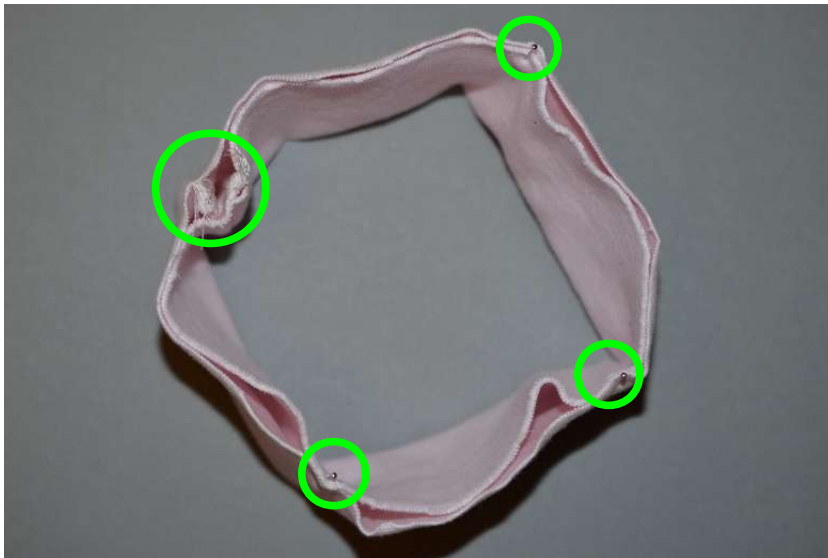
Die schmale offene Kante mit einem elastischen Stich schließen.

26



Den so entstandenen Ring einmal längs falten.

27



Jetzt musst Du Dir den Bündchenring in 4 Teile unterteilen. Dazu steckst Du an den Markierungen eine Stecknadel.

28



Der Rock wird ebenfalls in 4 Teile geteilt. Zwei der Markierungen fallen auf eine Naht, die anderen zwei in den Stoffbruch eines Rockteils.

29



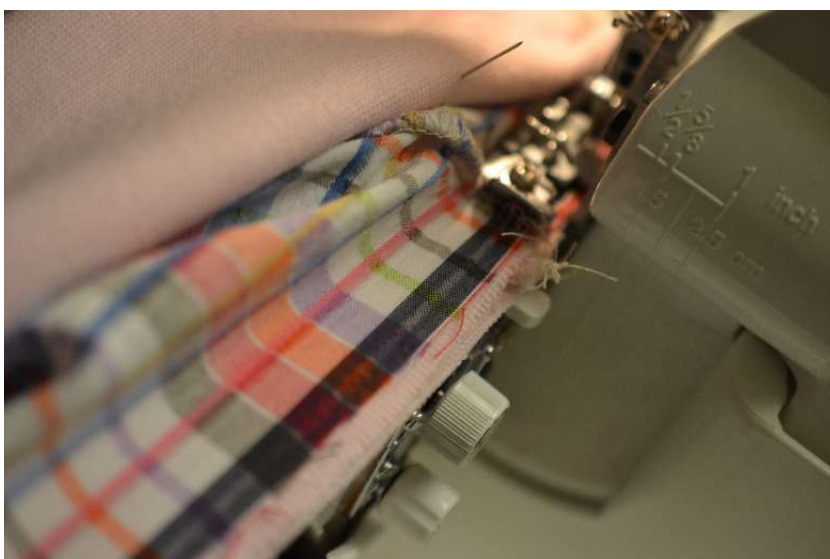
Das Bündchen mit der offenen Kante nach oben über den Rock stülpen.

30



Jetzt so stecken, dass die 4 Markierungen genau aufeinander treffen.

31



Den Bund mit einem elastischen Stich annähen. Dabei wird das Bündchen so gedehnt, dass es genau so lang wie der Stoff ist. Immer von Stecknadel zu Stecknadel arbeiten und die Strecke möglichst gleichmäßig dehnen.

32



So sollte es jetzt aussehen.



5. Designbeispiele

vielen lieben Dank an meine zahlreichen Probenäherinnen!





















